

**Zeitschrift:** Jahresbericht / Akademischer Alpen-Club Zürich

**Herausgeber:** Akademischer Alpen-Club Zürich

**Band:** 43 (1938)

**Rubrik:** Neue Touren

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 07.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Neue Touren.

### Pizzas d'Annarosa.

(Gruppe Splügner Kalkberge).

Direktaufstieg durch die Nordwand, neue Route begangen am 31. Juli 1938  
von G. Calonder, S.A.C. Rätia, und G. Weber, A.A.C.Z.

Nach der Besteigungsgeschichte und dem Bündner Clubführer II. Band  
fehlen jegliche Andeutungen über diese direkte N-Wandroute.

**Beschreibung.** Ausgangspunkt: Cufercalhütte S.A.C. über Furcla di Lai pintg längs der Geröllhalden am Nordfuss der Annarosakette bis an den Fuss des mächtigen Nordwandpfeilers unmittelbar unterhalb des Hauptgipfels. Einstieg in die Wand am Ende der ausgeprägten Schlucht östlich des Pfeilerfusses, nun 100 m Traverse auf breitem Band nach Westen bis genau in die Fallgerade unterhalb des Gipfels. Hierauf auf Pfeilerkante sich haltend über gutgriffige aber etwas brüchige Felsabsätze an den Fuss der Gipfelbastion. Dieser letzte steile Aufbau wird über die Kante wenig westlich des Gipfelsignals über sehr soliden, aber etwas griffarmen Fels direkt erklettert. (Dieser letzte Teil kann sehr wahrscheinlich mühelos durch Ausweichen auf den Westgrat umgangen werden.)

Zeitbedarf: Cufercalhütte-Einstieg 2 h. 00, Einstieg-Gipfel 1 h. 55 = 3 h. 55. (Diese Zeiten für rasche Gänger.)

## Tourenverzeichnis 1938.

Abkürzungen: (V) = Versuch. (F) = Führertour. (a) = allein.

Im 1. Abschnitt sind jeweils die Ski-Touren aufgezählt.

### A. Berichte der aktiven Mitglieder.

#### Karl Baumann:

Zwieselbachjoch-Winnebachjoch, Lambsenspitze, Roter Kogel, Schilt, Biglingerstock (mehrmals), Rissetenstock, Kärpf, Sustenhorn, Krönte, Muttriberg, Schilt-Schwarzstöckli-Gufelstock-Magerrain-Spitzmeilen-Weissmeilen-Gulderstock (a), Zäsenberg-Gross Schreckhorn, Finsteraarjoch-Scheuchzerjoch - Oberaarjoch - Grimsel, Piz Segnes, Piz Sardona, Vorab, Laaxerstöckli, Crap Ner, Ofen, Gross Ruchen, Tödi.

Schwarzstöckli (trav.), Kreuzberge (trav. I—VI).

#### Grönland:

Ipertidubjoerg, Mont Forel, Nunatak Perfekt, Laupersbjoerg, Spinne, Rothorn, Silberbjoerg, Faulbjoerg, Rytterknoegten, Punta Helvetia, Bellavista, Ikateqbjoerg (a).

#### Island:

Snaefellsjökull.